

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 27 (1920)

**Heft:** 19

### **Buchbesprechung:** Büchertisch

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

addieren und eine dementsprechende Aufstellung machen, die wir als Probe- oder Umsatzbilanz bezeichnen. Nun hat die Bilanz die Aufgabe, erstens den Gewinn oder Verlust, und zweitens den Vermögensausweis zu erbringen. Dies geschieht auf folgende Weise:

- Wir unterscheiden: reine Bestandeskonten (Kassa).
- gemischte Bestandeskonten (Waren).
- Erfolgskonten (Unkosten).

Die reinen Bestandeskonten werden mit dem Saldo (Kassenbestand) belastet und weitergeführt. Die gemischten Konten werden mit dem Inventurwerte belastet und die Differenz zwischen diesem und dem Buchsaldo des Kontos über Verlust und Gewinn abgebucht. Erfolgskonten sind für das Geschäft Verluste oder Gewinne, die aber im Bruttogewinn des Warenkontos durch die Kalkulation enthalten sind, sodaß ein Ausgleich derselben selbsttätig stattfindet. Die Differenz zwischen Soll und Haben des Gewinn- und Verlustkontos ergibt den Gewinn oder Verlust, welche im Kapitalkonto ausgeglichen werden. Kapital ist hier gleichbedeutend wie Reinvermögen, welches natürlich von Gewinn oder Verlust beeinflußt wird.

Damit wäre ich mit meinen allgemeinen Ausführungen fertig und bin gerne bereit, einem sich interessierenden Kameradenkreise jeweils nach Tagesschulschluß eingehenden Unterricht zu erteilen. Heute möge aber noch eine rege Diskussion verschiedene Fragen aufwerfen und beantworten.

### Fachschul-Nachrichten

**Keine Zulassung von Ausländern zu den deutschen Webschulen.**  
Die Mehrzahl der deutschen Webschulen und zwar die maßgebendsten, haben sich dahin entschieden, Ausländer zum Besuch des Unterrichtes nicht zuzulassen.

### Büchertisch

**Technisches Wörterbuch.** „L'Ouvrier Textile“ (allemand-français) [Deutsch-französisch]. Verlag: La Renaissance Alsacienne, Straßburg, 18 Rue du Dome. Kommissionsverlag: Librairie Payot & Cie. in Lausanne, Genf und Montreux. Preis: Fr. 1.50.

Dieses Wörterbuch enthält die in der Textilbranche üblichen Benennungen in deutscher und französischer Sprache in verschiedenen Abschnitten wie folgt: die Ankunft des Rohmaterials, das Krempeln, die Vorbereitung, die Kötzerei, Zettlerei, Scherlerei, Schlichterei, Spinnerei, Zwirnerei, Weberei, Appretur, Bleicherai Färberei und Druckerei, das Gewebe, das Kesselhaus, die Dampfmaschine, Dynamo, das technische Personal und die Waren.

Die französische Wörterbezeichnung ist gut; das Werk dürfte zur Auffindung der richtigen Sachbezeichnung in französischer Sprache nützliche Dienste leisten.

**Wesen und Lehren der Geldkrise,** von Hermann Meyer Sekretär der Zürcher Handelskammer. Verlag von Arnold Bopp & Co., Zürich. Preis Fr. 2.50. Heft 16 der Wirtschaftlichen Publikationen der Zürcher Handelskammer. — Diese neueste Schrift über das wirtschaftliche Weltübel gibt eine umfassende und eindringende Darstellung der wahren Ursachen der heutigen Geldkrise, der fatalen Vermengung der Staatsfinanzen mit dem Geldwesen, der Papiergegeldfabrikation und -Inflation und deren Folgen für die Erwerbstätigkeit und den privaten und öffentlichen Haushalt. Die zugehörigen wichtigen Einzelfragen der Valuta oder Wechselkursveränderungen durch die Zahlungsbilanz und den Banknotenmärktefluss werden in anschaulicher und jedermann verständlicher Weise erörtert. Die gründliche kritische Erwägung der heutigen Lage führt sodann zu einer klaren Zeichnung der

## BUCHDRUCKEREI PAUL HESS NACHFOLGER VON JEAN FRANK

22 SCHIFFLANDE 22 ZÜRICH 1 TELEPH. HOTT. 8.28

### Herstellung

sämtlicher Drucksachen

für Handel, Industrie und Private

**SPEZIALITÄT:** Kartothek-Karten, Alphabete  
in allen Teilungen, Fakturen und  
Formulare in Schwarz-  
u. Kopierdruck

**PLAKATE FÜR JEDEN BEDARF U. AUSFÜHRUNG  
BILLETDRUCKEREI · SETZMASCHINENBETRIEB**

Wege, die zu gesunden Zuständen zurückzuleiten vermögen. — Unter den heutigen Verhältnissen dient diese Arbeit sehr zur Orientierung über das einschlägige Gebiet.

### Kleine Mitteilungen

**Brand eines Baumwollagers.** Bombay, 11. September. ag (Havas.) In einem großen Baumwollager wurden 3700 Ballen durch Feuer zerstört.

**Schweizerische Wasserwirtschaft.** Zur Vorbereitung und Begutachtung von Wasserwirtschaftsfragen ist bekanntlich vor einiger Zeit in der Schweiz vom Bundesrat die „Schweizerische Wasserwirtschaftskommission“ ernannt worden, deren Aufgaben und Organisation in einer vom 14. September 1917 datierenden Verordnung festgelegt sind. Diese Kommission wird jeweils auf die Dauer von drei Jahren gewählt und setzt sich zusammen aus Sachverständigen auf dem Gebiet der Technik, des Rechts und der Verwaltung. Sie befaßt sich mit den Fragen der Nutzbarmachung der Wasserkräfte, der Verwendung der Elektrizität und den Schiffahrtsbestrebungen. Verbände, wie der Rhone-Rheinschiffahrtsverband, dessen Sektion „Ostschweiz“ viele unserer Textilindustriellen als Mitglieder angehören, bemühen sich auf dem Wege der Freiwilligkeit um die Forderung einzelner dieser für die schweizerische Volkswirtschaft wichtigen Fragen.

Wenn auch manche Errungenschaft der Neuzeit unter viel günstigeren Verhältnissen vor dem Krieg hätte geschaffen werden können, so ist doch anzuerkennen, daß seither in den letzten Jahren, allerdings unter dem Druck von Kohlennot und Teuerung, auf diesem Gebiet sich eine emsige Tätigkeit und intensive Arbeit

entwickelt hat, die hoffen läßt, daß die heute noch brach liegenden Energien in absehbarer Zeit zum Nutzen des Einzelnen und des gesamten Landes verwertet werden können.

Anschließend geht aus einem Vergleich der Weltziffern der Wasserkräfte zwischen den verfügbaren und den bereits zur Verwertung gezogenen hervor, daß das Gebiet noch lange nicht erschöpft ist:

Land	verfügbar PS	entwickelt od. unter Konstruktion PS
Oesterreich-Ungarn	6,460,000	566,000
Brasilien	26,000,000	320,000
Britisches Reich	50—70,000,000	2,855,000
Finnland	3,000,000	150,000
Frankreich	4,6—8,000,000	1,200,000
Deutschland	1,425,000	618,000
Griechenland	66,000	6,270
Island	4,000,000	—
Japan	2,5—5,000,000	685,000
Norwegen	5,500,000	1,300,000
Russisches Reich	20,000,000	1,000,000
Spanien	5,000,000	438,300
Schweden	6,700,000	1,105,000
Schweiz*)	2,000,000	511,000
Vereinigte Staaten	30,000,000	7,000,000
Kanada	19,554,000	2,305,000

\*) Nach schweizerischen Berechnungen würde die in der Schweiz insgesamt vorhandene nutzbare Energie rund vier Millionen PS betragen, wovon bis Ende 1913 rund 0,5 Millionen PS (bis Ende 1918 rund 0,7 Millionen) ausgebaut worden sind.

## L. Borgognon, Basel

Fournituren für Weberei

### Glasbläserei für technische Artikel

Glas-Maillons-Rondelles, Fadenführer und Glassangen.

Maschinen, Werkzeuge und Apparate  
für die gesamte

## Blattfabrikation

Drahtspulmaschinen, Drahtmeßapparate, autom. Blattbürstmaschinen

## Sam. Vollenweider, Horgen

Fein-Walzwerk und mechanische Werkstätte

## Per sofort zu kaufen gesucht

1 kleinere Spulmaschine

1 Zettelmaschine für Baumwollzwirn  
und einige Zwirnmaschinen für Baum-  
wollstrickgarn.

Gefl. Offerten mit Preisangabe an Postfach 19313  
Amriswil (Thurgau). 1850

Bulgarischen Sumach  
in Blättern u. Seidencocons  
haben abzugeben 1847  
**J. H. Heer & Co Zürich**

## Verband kaufmännischer Agenten der Schweiz

### Vakanzenliste

No.	SITZ DER FIRMA	ARTIKEL
1	Deutschland	Metallwaren: Sicherheits-Stahlblechplombe.
2	England	Kitt und Imprägnierungsmittel für Stein, Blech, Eisen etc., für alle Defekte, speziell im Baufache.
3	England	Rasier - Streichriemen und Damenhandtaschen.
4	Tschecho-Slowakai	Spezialfabrik für Industrie - Bahnbedarf, Transport-Geräte u. pat. Lederkranz-Räder.

Anfragen an E. Ludwig, Präsident des Verbandes kaufm. Agenten der Schweiz, Zürich.

## Patentverkauf od. Lizenzabgabe.

Der Inhaber des Schweizerpatentes No. 81596 betreffend

### Streckwerk 1843 mit endlosen Führungsriemen

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten befuß Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbüro E. Blum & Co.  
Bahnhofstraße 74, Zürich 1

**Gesucht:**  
Junger, tüchtiger 1845

für Athen.  
Auskunft bei J. Otten, Ingenieur,  
Blümisalpstraße 11, Zürich 6.

**Seidenweber**

